

Folie 1:

Vorstellung mit Name, Alter, Betrieb, Ausbildungsfachrichtung sowie Thema des Projekts und somit der Präsentation

Folie 2:

Agenda wird sofort komplett eingeblendet. Zeigt den Prüfern auf einen Blick alle Themen. Kurze Erläuterung zu jedem Punkt. Vorstellung bezieht sich auf Unternehmen. Analyse beinhaltet Ist- und Soll-Zustand, sowie Nach- und Vorteile.

Folie 3:

Sofortige Einblendung aller Informationen, bis auf der Tätigkeit des Unternehmens. Dieses wird als Nachfolger aller vorherigen Informationen eingeblendet. Ermöglicht das zeigen von zwei Bildern. Zum Einen ein Bild vom Unternehmen selbst und zum Anderen ein Bild von den Maschinen die das Unternehmen herstellt.

Folie 4:

Wieder werden alle Informationen sofort eingeblendet.

Folie 5:

Überblick über das bestehende Programm. Hineinzoomen in 4 Teile des Programms, nacheinander. Informationen zu jedem Teil nur verbal.

Folie 6:

Animation, wie der IST-Zustand gehandhabt wurde. Schrittweise Erläuterung.

Folie 7:

Überleitung -> Nachteile des zuvor genannten Verfahrens.

Folie 8:

Soll-Zustand mit Grafik erklärt. Ausarbeitung der Vorteile, in Bezug auf die vorherigen Nachteile.

Folie 9:

Zuvor angesprochene „Grundregeln“ näher erläutern: Lässt keine Fragen offen + wichtig für den implementierten Algorithmus.

Folie 10:

Ablaufplan: Zeigt den Prüfern live, dass man sowas kann. Schrittweise Einblendung, gleichzeitige Erläuterung. Darüber hinaus wurde an diesem Punkt das Flipchart benutzt (kommt immer gut an, zu zeigen, dass man auch andere Medien benutzen kann). An diesem wurde für die im Ablaufplan gezeigte Routine ein Beispiel mit Zahlen aufgezeigt.

Folie 11:

Probleme gut übersichtlich mit Grafiken dargestellt. Kurze Beschreibung eines Problems mit einem kleinen Sichtwort, um das genannte bei den Prüfern zu vertiefen. Darüber hinaus, wissen die Prüfer beim 3. Problem noch, worum es sich beim 1. Ging.

Folie 12:

Zeitplan hauptsächlich angeführt um den zu verdeutlichen, dass man beim Projekt erkannt und gelernt hat, dass eine gute Analyse + Konzeption (hatte bei mir länger gedauert als geplant), sehr viel Zeit in der Implementierung herausholen kann, da weniger Probleme auftreten können. → Konzeptphase eine sehr wichtige Phase!

Folie 13:

Zukunftsaussichten aufgebaut wie bei den Problemen.

Folie 14:

Als Fazit wieder nur Grafiken, mit jeweils einem Stichwort. Häkchen zur Veranschaulichung der Erfüllung aller Anforderungen an den Auftrag.

Folie 15:

Standard + Quellenangabe

Folie 16:

Video für die Prüfer, zum veranschaulichen wie das Programm live funktioniert. (Zählt nicht zu den 15 Minuten Präsentationszeit; Prüfer wurden nach Präsentation gefragt ob sie es sehen möchten)

Zusätzliches:

Fortschrittsanzeige der Präsentation ist sehr wichtig für die Prüfer. Zum Einen wird es von vielen vorausgesetzt zum Anderen können sie gegen Ende sehen, wo man in der Präsentation ist, falls man etwas überziehen sollte. Falls sie bemerken dass nur noch eine Folie fehlt, werden sie die Präsentation nicht abbrechen.

Folien nicht zu voll packen.

Text so wenig wie möglich.